

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08823</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in Brustansicht nach r.  
Rückseite: Iupiter steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., in der l. Hand Zepter mit Adler. Victoria auf Globus in r. Hand. Im Feld l. ein Adler mit zurückgewandtem Kopf, im Schnabel ein Kranz. R. davor Gefangener. Im Feld r. ein X über III.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 3.77 g; Durchmesser: 21 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	321-324 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Crispus (305-326)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike
- Tier

## Literatur

- RIC VII Nr. 17 (Kyzikos, 321-324 n. Chr.)..